

REPUBLIK ÖSTERREICH
BUNDESMINISTERIUM
FÜR SOZIALE VERWALTUNG

1010 Wien, den 23. August 1982
Stubenring 1
Telefon 75 00 Telex 111145 oder 111780
Auskunft

--

Klappe - Durchwahl

Zl. 10.009/90-4/1982

1996 /AB

1982 -08- 25

zu 1977 /J

B e a n t w o r t u n g

der Anfrage der Abgeordneten HEINZINGER und Genossen an den Bundesminister für soziale Verwaltung, betreffend Überstunden, Nr. 1977/J.

In Beantwortung der Anfrage beehre ich mich, folgendes mitzuteilen:

Hinsichtlich der einleitenden Bemerkungen wird auf die Ausführungen in der Anfragebeantwortung zu Nr. 1971/J durch den Herrn Bundeskanzler verwiesen.

Frage 1

Wieviele Dienstnehmer (VB, Beamte, Arbeitsverleihverträge) sind in Ihrem Sekretariat beschäftigt (gegliedert nach Verwendungs(Entlohnungs)gruppen?

Antwort

In meinem Sekretariat, zu welchem auch die Pressestelle gehört, waren am 31. Dezember 1981 beschäftigt:

Verwendungs- (Entlohnungs-) gruppe	Zahl der Bediensteten
A(a)	3, hievon einer für Pressestelle
B(b)	1 (Pressestelle)
C(c)	3
D(d)	1

Frage 2

Wieviele Dienstnehmer (wie oben) sind im Sekretariat von Frau Staatssekretär Fast beschäftigt (gegliedert wie oben)?

Antwort

Im Sekretariat der Frau Staatssekretär Fast waren am 31. Dezember 1981 beschäftigt:

Verwendungs- (Entlohnungs-) gruppe	Zahl der Bediensteten
A(a)	2
C(c)	1
D(d)	1

Zu den Fragen 1 und 2

Der Stichtag 31. Dezember 1981 wurde im Interesse der Vergleichbarkeit mit dem bei den Fragen 3 und 4 erfaßten Personenkreis gewählt.

Frage 3

Wieviele Dienstnehmer im Büro des Bundesministers leisten Überstunden, getrennt nach folgenden Kategorien:

- a) Dienstnehmer mit 0 - 200 Überstunden/Jahr
- b) Dienstnehmer mit 200 - 400 Überstunden/Jahr
- c) Dienstnehmer mit 400 - 700 Überstunden/Jahr
- d) Dienstnehmer mit 700 - 1000 Überstunden/Jahr
- e) Dienstnehmer mit über 1000 Überstunden/Jahr ?

In welchem Ausmaß wurden diese Überstunden gekürzt?

Antwort

In meinem Sekretariat leisteten im Jahre 1981
 2 Bedienstete 400 - 700 Überstunden
 1 Bediensteter 700 - 1000 Überstunden
 1 Bediensteter über 1000 Überstunden

Bemerkt wird, daß vier Bedienstete keine Überstunden leisteten.

Frage 4

Wieviele Dienstnehmer im Büro von Frau Staatssekretär Fast leisten Überstunden, getrennt nach folgenden Kategorien:

- a) Dienstnehmer mit 0 - 200 Überstunden/Jahr
- b) Dienstnehmer mit 200 - 400 Überstunden/Jahr
- c) Dienstnehmer mit 400 - 700 Überstunden/Jahr
- d) Dienstnehmer mit 700 - 1000 Überstunden/Jahr
- e) Dienstnehmer mit über 1000 Überstunden/Jahr ?

In welchem Ausmaß wurden diese Überstunden gekürzt?

Antwort

Im Sekretariat der Frau Staatssekretär Fast leisteten im Jahre 1981

- 2 Bedienstete 200 - 400 Überstunden
- 1 Bediensteter 400 - 700 Überstunden
- 1 Bediensteter 700 - 1000 Überstunden

Zu den Fragen 3 und 4

Die bisherige Entwicklung und die Bemühungen um Einsparungen lassen erwarten, daß es möglich sein wird, die von der Bundesregierung beschlossene Kürzung der Überstunden trotz der großen Arbeitsbelastung auch in diesen Bereichen zu verwirklichen.

Frage 5

Wie hoch liegt die jährliche Überstundenanzahl bei Dienstnehmern (VB, Beamte, Arbeitsleihverträge), die nicht einem Sekretariat angehören, und zwar getrennt nach folgenden Kategorien:

- a) über 1000 jährlich (welche Sektion, Abteilung)
- b) zwischen 600 - 1000 - " -
- c) zwischen 300 - 600 - " -
- d) unter 300 - " - ?

Wie wird in diesen Fällen mit Kürzungen in Ihrem Ressort vorgegangen?

Antwort

Wie den Unterlagen des Bundesrechenamtes zu entnehmen ist, wurden in der Zentraleitung im Jahre 1981 23.787 Überstunden abgegolten. Eine Aufgliederung in der in der Anfrage gewünschten Form ist ohne einen nicht vertretbaren Zeit- und Kostenaufwand nicht möglich, weil dafür eine Organisationsänderung bei den Computerauswertungen erforderlich wäre.

Was die Kürzungen im Ressortbereich betrifft, verweise ich auf den Beschluß der Bundesregierung vom 9. Dezember 1981, wonach - wie bereits in der Einleitung erwähnt - eine Verminderung der Überstundenleistungen gegenüber dem Jahre 1981 um mindestens 10 v.H. zu erzielen ist. Die hiezu notwendigen Maßnahmen wurden bereits veranlaßt. Das Ergebnis der bisherigen Einsparungen ist ziffermäßig noch nicht feststellbar.

Der Bundesminister:

